

Japanischer Garten Kaiserslautern e.V.

Pressemitteilung zur Wahl des neuen Vereinsvorstandes

Neubeginn im Japanischen Garten

„*Es ruckelt immer ein bisschen, wenn das (Vereins-) Leben in den nächsten Gang schaltet*“, so lässt sich der Arbeitsbeginn des neuen Vereinsvorstandes des Japanischer Garten Kaiserslautern e.V. trefflich beschreiben. Der Vorstand wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung am 08.07.2021 komplett neu gewählt.

Ralf Kammer, der als Gartenbautechniker bereits seit Jahren mit der Leitung und Durchführung aller Baumaßnahmen im Garten betraut ist, ist neuer 1. Vorsitzender. Auch die neue 2. Vorsitzende, Anja Seepe, kennt den Japanischen Garten sehr gut, sie war bereits von 2009 bis 2013 Geschäftsführerin und hat in dieser Zeit u.a. den Garten Shop aufgebaut und etabliert.

Auch bei der Wahl der Beisitzer der insgesamt neun Personen im Vorstand setzt der Verein auf Erfahrung und fachliche Qualifikation. Volker Menzel ist ein Urgestein des Vereins und hat in seiner Funktion als damaliger Leiter des Referats Grünflächen der Stadt Kaiserslautern den Garten aus der Wiege gehoben und wesentlich zur Vereinsgründung 1996 beigetragen. Er kann im neuen Vorstandsteam seine gesamte Erfahrung einbringen.

Steffen Appel ist Raum- und Umweltplaner und präsentiert den Garten seit dem Gründungsjahr 2000 als Gartenführer. Stefan Laport ist Landschaftsarchitekt und mit den baulichen Gegebenheiten des Gartens ebenfalls bestens vertraut. Frank Werz, Hubert Pirrung, Sascha Münch und Yvonne Großarth sind ausgewiesene Fachleute in den Arbeitsbereichen Finanzen, Gastronomie, Koi und Social Media, die im mittlerweile sehr facettenreichen Aufgabenspektrum des Japanischen Gartens von großer Bedeutung sind.

Das neue Vorstandsteam ist bereits bei seiner Wahl mit dem Motto „Der Garten ist der Star - Sie entscheiden mit!“ angetreten. Die Wahrung der Authentizität des Gartens als traditionell gestalteter Japanischer Garten, die bereits bei der Gründungsversammlung 1996 als Satzungsziel des Vereins ausgegeben wurde, hat Priorität. Die zukünftige bauliche Weiterentwicklung soll daran ausgerichtet werden.

Im Hinblick auf das Vereinsleben soll das WIR-Gefühl generationsübergreifend gestärkt werden. Der Verein, der mit seinen mittlerweile fast 800 Mitgliedern über enormes Gestaltungspotential verfügt, lebt, identifiziert und finanziert sich durch das ehrenamtliche Engagement seiner Mitglieder. Der neue Vorstand beabsichtigt, Fachteams u.a. in den Themenbereichen Gartengestaltung, Barrierefreiheit, Sponsoring und Marketing sowie Kultur zu bilden, in die sich Mitglieder entsprechend ihrer Interessen und Qualifikationen einbringen können. Die Möglichkeit der Mitgestaltung bei der Entwicklung des Gartens soll auch Anreize bieten für neue Vereinsmitglieder.

Steffen Appel / Japanischer Garten KL e.V.
23.07.2021